

## Fact Sheet

### Europcar Transportation & Mobility Observatory 2009

im Auftrag von EUROPCAR

Hinweis: Die kursiv geschriebenen Zahlen in Klammern ohne %-Angabe verweisen auf die Seitenzahl in der Studie.

#### Die Deutschen und ihr Auto – eine Beziehung auf dem Prüfstand

- 94% der Deutschen schätzen es, ein Auto zu haben. (16)
- Sie schätzen die Freiheit und Unabhängigkeit, die ein Auto verschafft (93%). (16)
- 77% der Deutschen finden den Besitz eines Autos allerdings auch teuer. Zum Vergleich: In Europa finden dies 84%. (16)
- In Deutschland liegen die Kosten für ein eigenes Auto mit allen Nebenkosten im Vergleich deutlich niedriger als in Europa: pro Monat 102 EUR in Deutschland vs. 137 EUR in Europa. (17)
- Entsprechend sagen deutlich mehr Deutsche (90%) als Europäer (82%), dass die Kosten für ihr Auto in vernünftigem Verhältnis zu ihrer finanziellen Situation stehen. (18)
- Trotzdem können sich 29% der Deutschen vorstellen, mindestens eines der Autos in ihrem Haushalt aufzugeben – fast doppelt so viele wie 2008 (17%). (19)
- In gesamt Europa liegt die Zahl sogar bei 39% (19), am größten ist die Bereitschaft in Italien: 55% der Befragten dort erwägen die Abschaffung des eigenen PKW.
- In Deutschland sind vor allem junge Männer, die in Großstädten leben und über ein gehobenes Einkommen verfügen, zur Abschaffung des eigenen Autos bereit. (19)
- In Deutschland sind Mietwagenkunden (43%) gegenüber Autobesitzern ohne Mietwagenerfahrung (20%) mehr als doppelt so häufig bereit, das eigene Fahrzeug abzuschaffen. (19)
- 88% der Personen, die über die Abschaffung ihres Autos nachdenken, tun dies aus finanziellen Gründen, immerhin 46% auch aus ökologischen Gründen. (20)
- Die ökologischen Aspekte sind vor allem für junge Menschen mit gehobenem Einkommen und Mietwagenkunden relevant. (21+22)
- Bei Abschaffung des eigenen PKW würden 51% u.a. auf Mietwagen umsteigen. Motorisierte Zweiräder (32%) oder Car Sharing (37%) sind im Vergleich deutlich weniger attraktiv. (23)
- Die am meist gefahrenen Automarken der Befragten in Deutschland: Volkswagen 16%, Opel 13%, Ford 11%. (68)
- 93% der deutschen Autofahrer nutzen ihr Fahrzeug mindestens einmal pro Woche. (74)
- Der ÖPNV (39%) und das Bahnfahren (21%) werden von deutlich weniger Personen dieser Gruppe einmal pro Woche genutzt. (74)

### Veränderte Nutzung des eigenen Autos, um Geld und Emissionen zu sparen

- 91% der Deutschen haben ihr Auto weniger benutzt und/oder ihre Fahrweise geändert, **um Kosten zu sparen.** (32)
  - 70% haben ihren Fahrstil geändert. (u.a. niedrigeres Tempo)
  - 70% verzichten bei kurzen Strecken auf ihr Auto.
  - 49% steigen um auf den ÖPNV um.
- 81% der Deutschen haben ihr Auto weniger benutzt und/oder ihre Fahrweise geändert, **um die Umwelt zu schonen.** (36)
  - 67% haben ihren Fahrstil geändert.
  - 66% verzichten auf das eigene Auto bei kurzen Strecken.
  - 50% steigen auf den ÖPNV um.
  - Car Sharing ist für die Deutschen (16%) in diesem Kontext deutlich weniger relevant als für die übrigen Europäer (29%).
  - Mietwagenkunden zeigen deutlich höhere Bereitschaft, ihr Autofahr-Verhalten zu ändern als Nicht-Mietwagenkunden. (38)

### Interesse an Umweltautos ist enorm groß

- 63% der Deutschen würden ein umweltfreundliches Auto wie beispielsweise Hybrid-, Elektro- oder Gas-Fahrzeug bevorzugen. (39)
- 40% der Deutschen sind sogar bereit, für Kauf oder Miete eines umweltfreundlichen Autos mehr zu bezahlen. (39)
- Einer Verbannung von Autos aus Innenstädten stehen die Deutschen (27%) deutlich verhaltener gegenüber als ihre europäischen Nachbarn (45%). (39)
- 55% der Deutschen sind interessiert, ein umweltfreundliches Auto zu mieten. (40)
- 28% der Deutschen haben bereits Erfahrungen mit Umweltautos, hauptsächlich mit LPG-Fahrzeugen (21%), gefolgt von Fahrzeugen mit Biokraftstoff (12%), Hybrid-Fahrzeugen (9%) und Elektroautos (8%). (72)

### Nutzung von Mietwagen

- 54% der Deutschen ziehen die Nutzung eines Mietwagens für ihre Mobilitätsplanung in Betracht. (48)
- 38% der Deutschen haben in den vergangenen 12 Monaten einen Mietwagen genutzt. (49)
- Deutsche Mietwagenkunden mieten überwiegend in konkreten Bedarfssituationen: Geräumiges Fahrzeug bei Umzug (54%) oder Ersatzwagen bei Reparatur (50%). (49)
- In Europa stehen dagegen Freizeitanlässe eher im Fokus: Urlaub (59%) oder Kurztrip 49%. (49)
- Fast die Hälfte der Deutschen schätzt an Mietwagen, dass man so das Auto genau auf den jeweiligen Mobilitätsbedarf anpassen kann. (56)
- Bei einer Bahn- oder Flugreise ist der Mietwagen das beliebteste Verkehrsmittel für Anschlussmobilität, deutlich vor Taxi oder ÖPNV. (57)
- 72% der Deutschen geben an, dass die Nutzung eines Mietwagens die Unterhaltskosten für das eigene Auto reduziert. (61)
- Ein bequemer Zustell- und Abholservice ihres Mietwagens ist den Deutschen durchschnittlich 22 € wert. (64)